

gewonnen erhält, die ...

om Ueberlassen dem Großen.

W. H. E. ...

en Sang, Stoffel ...

und sie uns, ...

der Erzähler auf der ...

die Welt damals, 1812 ...

Der Gesellschafter

Amts- und Anzeigebblatt für den Oberamtsbezirk Nagold

Nagolder Tagblatt mit der landwirtschaftlichen Beilage Haus-, Garten- u. Landwirtschaft

Bezugs-Preise ...

Anzeigen-Preise ...

Nr. 85 ... Dienstag den 14. April 1925 ... 99. Jahrgang

Tagespiegel

Der von der schwedischen Regierung eingesetzte Ausschuss ...

Nach einer Londoner Meldung hat die türkische Regierung ...

Das anspruchsvolle Polen

Man sollte meinen, die Polen könnten mit dem, was der ...

Haben sie doch von den 13,7 v. H. des ansehnlichen ...

Nicht zufrieden mit den vielen Rechten (Freizug, Danzig ...

Am 5. Januar d. J. sind bekanntlich, wie feinerzeit ...

Reverendissimo kommt ein weiterer Eingriff polnischer ...

Dieser Größenwahn ist auch schuld, an der gegenwärtigen ...

Diefer Größenwahn ist auch schuld, an der gegenwärtigen ...

Diefer Größenwahn ist auch schuld, an der gegenwärtigen ...

Diefer Größenwahn ist auch schuld, an der gegenwärtigen ...

Diefer Größenwahn ist auch schuld, an der gegenwärtigen ...

Diefer Größenwahn ist auch schuld, an der gegenwärtigen ...

Diefer Größenwahn ist auch schuld, an der gegenwärtigen ...

Diefer Größenwahn ist auch schuld, an der gegenwärtigen ...

Diefer Größenwahn ist auch schuld, an der gegenwärtigen ...

Diefer Größenwahn ist auch schuld, an der gegenwärtigen ...

Diefer Größenwahn ist auch schuld, an der gegenwärtigen ...

Diefer Größenwahn ist auch schuld, an der gegenwärtigen ...

Diefer Größenwahn ist auch schuld, an der gegenwärtigen ...

Diefer Größenwahn ist auch schuld, an der gegenwärtigen ...

Diefer Größenwahn ist auch schuld, an der gegenwärtigen ...

Diefer Größenwahn ist auch schuld, an der gegenwärtigen ...

Ich folge diesem Ruf nach erneuter Ueberlegung in Treue zum Vaterland.

Rein Leben liegt klar vor aller Welt. Ich glaube, auch in ...

Den Glauben an das deutsche Volk und an den Bestand ...

Was der erste Präsident, auch als Hüter der Verfassung ...

Ich folge diesem Ruf nach erneuter Ueberlegung in Treue zum Vaterland.

Rein Leben liegt klar vor aller Welt. Ich glaube, auch in ...

Den Glauben an das deutsche Volk und an den Bestand ...

Was der erste Präsident, auch als Hüter der Verfassung ...

Ich folge diesem Ruf nach erneuter Ueberlegung in Treue zum Vaterland.

Rein Leben liegt klar vor aller Welt. Ich glaube, auch in ...

Den Glauben an das deutsche Volk und an den Bestand ...

Was der erste Präsident, auch als Hüter der Verfassung ...

Ich folge diesem Ruf nach erneuter Ueberlegung in Treue zum Vaterland.

Rein Leben liegt klar vor aller Welt. Ich glaube, auch in ...

Den Glauben an das deutsche Volk und an den Bestand ...

Was der erste Präsident, auch als Hüter der Verfassung ...

Ich folge diesem Ruf nach erneuter Ueberlegung in Treue zum Vaterland.

Rein Leben liegt klar vor aller Welt. Ich glaube, auch in ...

Den Glauben an das deutsche Volk und an den Bestand ...

Was der erste Präsident, auch als Hüter der Verfassung ...

Ich folge diesem Ruf nach erneuter Ueberlegung in Treue zum Vaterland.

Rein Leben liegt klar vor aller Welt. Ich glaube, auch in ...

Den Glauben an das deutsche Volk und an den Bestand ...

Was der erste Präsident, auch als Hüter der Verfassung ...

Adolf Hitler erklärt einen Aufruf für Hindenburg.

Der ehemalige Kaiser läßt durch Oberst von Klitz ...

Die Vereinigten Vaterländischen Bayers Bayerns treten in einem Aufruf ...

In dem Aufruf der Bayerischen Volkspartei für Hindenburg ...

Von Berlin aus wird in ausländischen Blättern ...

Die deutschfeindliche Londoner „Daily Mail“ läßt sich ...

Eine weitere Meldung in den ausländischen Blättern ...

Die deutschfeindliche Londoner „Daily Mail“ läßt sich ...

Eine weitere Meldung in den ausländischen Blättern ...

Die deutschfeindliche Londoner „Daily Mail“ läßt sich ...

Eine weitere Meldung in den ausländischen Blättern ...

Die deutschfeindliche Londoner „Daily Mail“ läßt sich ...

Eine weitere Meldung in den ausländischen Blättern ...

Die deutschfeindliche Londoner „Daily Mail“ läßt sich ...

Eine weitere Meldung in den ausländischen Blättern ...

Die deutschfeindliche Londoner „Daily Mail“ läßt sich ...

Eine weitere Meldung in den ausländischen Blättern ...

Die deutschfeindliche Londoner „Daily Mail“ läßt sich ...

Eine weitere Meldung in den ausländischen Blättern ...

Die deutschfeindliche Londoner „Daily Mail“ läßt sich ...

Eine weitere Meldung in den ausländischen Blättern ...

Die deutschfeindliche Londoner „Daily Mail“ läßt sich ...

Eine weitere Meldung in den ausländischen Blättern ...

Die deutschfeindliche Londoner „Daily Mail“ läßt sich ...

Zur Reichspräsidentenwahl

Der Aufruf Hindenburgs

Berlin, 11. April. Generalfeldmarschall von Hindenburg ...

W. H.

Die Osterboikott Marx's

Reichskanzler a. D. Marx richtet an die deutschen ...

Reichskanzler a. D. Marx richtet an die deutschen ...

Reichskanzler a. D. Marx richtet an die deutschen ...

Reichskanzler a. D. Marx richtet an die deutschen ...

Reichskanzler a. D. Marx richtet an die deutschen ...

Reichskanzler a. D. Marx richtet an die deutschen ...

Reichskanzler a. D. Marx richtet an die deutschen ...

Reichskanzler a. D. Marx richtet an die deutschen ...

Reichskanzler a. D. Marx richtet an die deutschen ...

Reichskanzler a. D. Marx richtet an die deutschen ...

Reichskanzler a. D. Marx richtet an die deutschen ...

Reichskanzler a. D. Marx richtet an die deutschen ...

Reichskanzler a. D. Marx richtet an die deutschen ...

Reichskanzler a. D. Marx richtet an die deutschen ...

Neue Nachrichten

Ende des Hamburger Verkehrsstreikes

Hamburg, 12. April. Nach zehntägiger Streikdauer hat ...



ist, so ist die Herstellung...
weiter erschwunglicher ist...
Eisenbahnkassen...
Vielleicht findet sich...
ein „Ford“, das auch...
Osterausflüge im Auto...
immer noch zu Fuß ober...
den Ostaden des Rils...
gen eingetroffen.

Kleinen.

infern leben Kleinen mit...
aus der Familie, hin-...
schule, hinan zum Lehrer...
teilen mit eigener Ver-...
freilich noch nicht gang...
was an Veränderung...
vor sich geht. Sie wer-...
große Tag in ihrem...
und schweigen. Einige...
Lehrer und die Schule...
gegenständlicher Gestalt...
gerichtet worden, wäh-...
von Schule und Lehrer...
nach dem 1. Schul-...
erste Schultag werden...
dem, der Anfang einer...
Wachens, Blühens und...
Klang, der Begleit eines...
halt, des gegenseitigen...
in Lehrer und Schüler...
nule mit ihrem Arbeits-...
dogogik hat sich immer...
ellt und das Kind in...
hat immer tiefer die...
rechten Unterrichts- und...
sich selbst zu entdecken...
Bollwerktrauen zure Lieb-...
Sinn und Geist mit je...
Schulzeit vom rechten...
G. D. Kläger.

igen Bezirksnotariate.

mit ausgangswiese foler...
Bezirksnotar Horst...
hler Weise das Bezirks-...
verwalter. Obwohl ein...
seinerzeit doch gar bald...
Filderbewohner einge-...
in bürgerlichen Le-...
tätiger Beamter auf dem...
bestens bewährt. Von...
äußerst freundlich und...
anflühendes Herz in der...
Wannen auf dem Gebiet...
und gang in den Dienst...
ihn von der getreuen...
abhalten und niemals...
wohner mit berechtigten...
größeren und kleineren...
sowol an ihn wandten...
des betrachtet, bietet ein...
alles Witzens zu Kauf...
n. Herr Bezirksnotar...
stets freundlich und...
schickigen verständig sein...
des auch äußerlich behä-...
gigheit der Völklinger...
erster Stelle stehen. —...
schick, daß er sich auch...
fühlen möchte und auch...
gang in obigen Sinne

steuer für das Steuerzettel

steuer für das Steuerzettel...
und Gebäuden...
Vorauszahlungen auf...
Daß die Staatssteuer...
8% des Katasters...
und Amtshaus...
betragt und daß...
Kredittausfall mit...
42,5% betitelt sind.

Kleine Nachrichten aus aller Welt

Die Kronprinzessin Cecile traf auf ihrer Reise nach Teneriffa mit ihren Kindern in Vigo ein und stattete der Stadt einen Besuch ab. Der König von Spanien lud die Kronprinzessin ein, auf ihrer Rückreise den Madrider Hof zu besuchen.
Dr. Paasche t. Der frühere Vizepräsident des Reichstags, Dr. Paasche, ist in Detroit (Vereinigte Staaten) gestorben. Paasche, der in Amerika Vorträge über die derzeitigen Verhältnisse in Deutschland, insbesondere über die Zustände in den von den Franzosen besetzten Gebieten, hielt, erkrankte bei seiner Ankunft in Detroit an Lungenerkrankung.
Bödeker t. Der Verlagshändler und Herausgeber des bekannten Reisebuchs, Fritz Bödeker, ist in Leipzig im Alter von 81 Jahren gestorben.
Generalfeldmarschall Planzer-Bolkin ist an einer Lungenerkrankung im Alter von 70 Jahren gestorben. Planzer-Bolkin hat seinerzeit die Aufwinda und das dahinterliegende Ost-Angebot gegen die Russen anführte, unter denen auch viele russische Wehrgruppen waren, erfolgreich verteidigt, bis das russische Heer völlig besiegt war.
Beldner t. Beldner gegen das Redeverbot. Gegen Beldner ist bekanntlich in Bayern ein Redeverbot erlassen. Er hat dagegen bei der Regierung von Oberbayern Beschwerde eingelegt, die abschlägig beschieden wurde. Nun wendet sich Beldner beschwerdeführend an den Verwaltungsgerichtshof.
Großfeuer im Kloster Etal. Im oberbayerischen Kloster Etal bei Oberammergau brach ein Großfeuer aus, das schnell um sich griff und einen Schaden von mehreren hunderttausend Mark verursachte. Das Hauptgebäude konnte gerettet werden.
Diebstahl wertvoller Porzellanfiguren im Dresdener Residenzschloß. Aus der Porzellanwerkstatt des Dresdener Residenzschlosses in Dresden sind eine wertvolle blaue Vase aus dem Jahre 1726 bis 1730 und eine Tierfigur aus der Kaiserzeit, die einen Eisenhaken auf einem Eisenstamm darstellt, auf räuberische Weise gestohlen worden, wahrscheinlich schon vor Monaten. Die echte Tierfigur ist vom Dieb durch eine Nachbildung, die im Handel zu haben ist, ersetzt worden.

ist bei früheren Anlässen eingehend erörtert worden. Die auf die vorläufigen Anforderungen im Sommer vorigen Jahres erlassenen Einprüche gelten mit dem endgültigen Steuerzettel als beschieden. Etwaige weitere Beschwerden, ebenso Gesuche um Stundung oder Nachlaß in Ratsfällen sind mit eingehender Begründung binnen 2 Wochen beim Gemeinderat einzureichen. Zur Entscheidung ist das Finanzamt zuständig. Ein großer Teil der Steuerpflichtigen ist den Zahlungen weitgehend nachgekommen, dagegen ist ein anderer Teil ganz erheblich im Rückstand. Um die Stadtkasse in den Stand zu setzen, ihren Versorgungspflichten nachzukommen, wird an die unergiebliche Zahlung ernstlich erinnert. Die Zahlung liegt auch im Interesse der Steuerpflichtigen, da die Steuer-schuld sonst ins Ungemessene steigt und mit jedem Monat 1/10 neu verläßt.

Der Urlaub der Beamten. Der Staatsanzeiger veröffentlicht die Regelung des Urlaubs der Beamten, der je nach Dienstzeit und Dienststellung 9-12 Tage jährlich beträgt.
Dienstleistung. Das württ. Staatsministerium hat durch Verordnung festgelegt, welche Staatsbeamten im Dienst Dienstleistung zu tragen haben. Das vorgelegte Ministerium kann Beamtengruppen oder einzelnen Beamten Befreiung erteilen.

Der Referendarzuschuß. Vom 1. März 1925 ab, wird in Württemberg wieder ein Unterhaltungszuschuß auf Antrag bewilligt, wenn die persönlichen Verhältnisse es als geboten erscheinen lassen und der Referendar als tüchtig erkannt ist. Er hat sich zu verpflichten, die doppelte Zeit, so lange er den Zuschuß erhalten hat, im Staatsdienst tätig zu sein bzw. sonst den Beitrag zurückzahlen. Der volle Zuschuß beträgt im ersten Jahr 25, im zweiten 30 und im dritten 35 v. H. des Anfangsgrundbesitzes nebst Teuerungszuschlag und des Wohnungsgeldzuschusses des Grundbesitzes. Die besonderen Kriegsteilnehmer-Bestimmungen bleiben bestehen.

Eisenbahnsache. Die Reichlichen Gewerkschaften haben Einspruch dagegen erhoben, daß die Reichsbahn-Gesellschaft die Ermäßigung der Fahrpreise für Jugendfahrten von der Hälfte auf ein Drittel herabsetzen will.

Fahrerführer für kleinere Kraftwagen. Von 1. Mai ab, können für kleinere Kraftwagen Sonderführer ohne Fahrerführerbescheinigung eingesetzt werden. Es sind wenigstens 80 Fahrstunden, 2. Klasse oder 120 Fahrstunden 1. Klasse oder 180 Fahrstunden 1. Klasse im allgemeinen Verkehr zu leisten. Kinder genießen die allgemeine Fahrerführerbescheinigung. Sonderführer ohne Fahrerführerbescheinigung sind mindestens 5 Tage vorher mit Angabe der Strecke und Zeit, der gewünschten Wagenklasse und der moosfähigen Zahl der Reisenden bei der Abgangsstation zu bescheiden.

Parkarten, auf denen die Abblenderangaben oder sonstige Mitteilungen auf die rechte Hälfte der Anfahrtskarte hinüberreichen, sind von der Postbeförderung ausgeschlossen und werden dem Abblender zurückgegeben.

Deutsche Polizeikommission in Karlsruhe. In Verbindung mit der Internationalen Polizeitechnischen Ausstellung im Juni 1925 in Karlsruhe, wird auch eine deutsche Polizeikommission stattfinden. Sie soll der technischen Verbesserung der Verfolgung des Verbrechertums dienen.

Braundorf, 14. April. Goldene Hochzeit. Am Ostermontag feierten die heiligen Eheleute Peter Gutkunst, Schneider und seine Ehefrau Anna geb. Koch das Fest der goldenen Hochzeit. Nachdem im Familienkreis unter Beteiligung geladener Gäste eine stille Feier vorüber war, begab sich das Jubelpaar in die Kirche, wo ihnen Worte des Dankes und des Trostes zuteil wurden. Der Gesangverein ließ es sich nicht nehmen, die Jubelfeier mit einem possenden Chor zu umrahmen. Seitens des weltl. Staatspräsidenten wurde das Jubelpaar mit einem Geschenk und einer kunstvollen Plakette bedacht, während ihnen vom Kirchenpräsidenten ein Segenswunsch zugesandt wurde. Wägen die beiden Alten im Kreise ihrer Kinder, Enkel und Urenkel einen sonntigen Lebensabend erleben.

Auch halbmonatlich kann „Der Gesellschafter“ bei unserer Geschäftsstelle bestellt werden.

Schweres Eisenbahnunfall. Bei Barcelona (Spanien) entgleisten von einem elektr. Zug, der mit großer Schnelligkeit fuhr, an einer Biegung einige Wagen und der Zug stürzte gegen eine Linsenwand. Bis jetzt wurden 50 Tote gemeldet. Viele Reisende, besonders Kinder sind verletzt.
Bei Basel am Rhein wurde ein französisches Privatlastauto, das vor einem gemeldeten Zug den Bahnübergang überfahren wollte, vom Zug erfasst und etwa 100 Meter weit geschleift. Der Wagenführer und sein Begleiter wurden schwer verletzt.

Erntemörder. Wie seinerzeit berichtet, haben die 15 und 16 Jahre alten Söhne des Maurers Heinrich Wolf in Wangenreuth (Oberfranken) am 14. Oktober v. J. nachts ihre beiden Eltern, sowie zwei Brüder im Alter von 3 und 10 Jahren mit Hammer und Art erschlagen, um sich das Geld des Vaters anzueignen. Die jugendlichen Mörder wurden nun zu je 10 Jahren Gefängnis verurteilt.

Ein Dorf abgebrannt. In dem Bauernort Sommersdorf in Pommern sind 19 Gebäude mit großen Vorräten, Maschinen usw., niedergebrannt. — Im Hafen von Bergen (Norwegen) sind 16 Häuser, größtenteils Warenlager, durch ein Großfeuer vernichtet worden. Der Schaden wird auf 3-5 Millionen Kronen geschätzt.

Schiffsunfall. Beim Ausfahren aus dem Hafen Billingen wurde ein holländischer Frachtdampfer von einem englischen gerammt und sank sofort. Zehn Mann der Besatzung, darunter drei Deutsche, sind ertrunken. Der englische Dampfer wurde von der Hafenbehörde beschlagnahmt.

Die Rettung des größeren Teils der Besatzung ist dem raschen Eingreifen des deutschen Schleppdampfers „Löwe“ zu danken, der als einziges Schiff nach dem Zusammenstoß sofort aus dem Hafen auslief und an die Unfallstätte eilte.

Verbrechertat. Die Tante Peter hat dieser Tage eine Verbrechertat ausgeübt, die von einem gewissen Peter Meißel, der schon 17 Jahre im Zuchthaus lag, geleitet wurde. Zwei Schiller, darunter zwei Mädchen, wurden verhaftet.

Letzte Nachrichten.

Zusammenstoß zwischen Reichsbanner und Völkischen.

Berlin, 14. April. Wie die Morgenblätter melden, kam es am Ostermontag zu schweren Zusammenstößen zwischen Reichsbanner und Völkischen bei einer Reichsbannerfeier in Rheinsberg.

Reichsbannerkundgebung in Hamburg.

Berlin, 14. April. Die Morgenblätter melden: In Hamburg fand während der Osterfeier eine große Reichsbannerfeier statt, auf der Bürgermeister Dr. Petersen und Abgeordneter Solmann sprachen. Zwischenfälle haben sich keine ereignet.

Unterzeichnung eines deutsch-französischen Grenzabkommens.

Paris, 14. April. Gestern ist im französischen Außenministerium ein deutsch-französisches Abkommen über die Grenzrichtung der Grenzbahnhöfe an der deutsch-französischen Grenze unterzeichnet worden. Ferner wurde ein Vertrag über die Festlegung der Grenze zwischen dem Reich und Frankreich vollendet, dessen formelle Unterzeichnung nach Beendigung gewisser technischer Arbeiten demnächst erfolgen wird. Für Deutschland unterzeichnete das Abkommen der württ. Legationsrat von Grünau und für Frankreich der Referent im Außenministerium Brugere, die mit der Führung der Verhandlungen beauftragt waren.

Ein polnisches Militärflugzeug bei Krosno gelandet.

Berlin, 14. April. Der Lokalanz. meldet aus Krosno: Am Ostermontag um 10 Uhr vormittags hat ein polnisches Militärflugzeug neuester französischer Konstruktion mit 400 P.S. Motor der Marziale südwestlich von Krosno gelandet. Die Insassen, 2 polnische Offiziere in Uniform, erklärten, daß sich das Flugzeug auf dem Überflugsflug von Krosno nach Polen befände und die Orientierung verloren gegangen sei. Nach Feststellung der Personalkarte wurden die beiden Offiziere freigelassen. Das Flugzeug ist einstweilen polizeilich sichergestellt.

Schweres Gewitter über Königstein.

Dresden, 14. April. Gestern ging über der Stadt Königstein an der Elbe ein schweres Gewitter nieder, wobei drei Personen getötet und 23 teils schwer, teils leicht verletzt wurden.

61 Opfer geborgen.

Minden, 14. April. Bis jetzt sind 61 Opfer des Belthemer Unglücks geborgen.

Kurzmeldungen.

Die Ostertage wurden in Oesterreich benützt, um auf neue den Anschluß Oesterreichs an Deutschland vor aller Welt als eine europäische Notwendigkeit darzulegen. Aus Deutschland kam das zustimmende Echo in einer Erklärung Stresemanns.

Am kommenden Mittwoch wird das Haager internationale Schiedsgericht zur Entscheidung in der Frage des Danzig-polnischen Konflikts zusammentreten.

Der Schweizer Bundesrat hat erneut das französische Rheinanalprojekt abgelehnt.

Der frühere Münchener Polizeipräsident, Oberlandesgerichtsrat Böhmert, ist am Ostermontag abend bei einem Autounfall tödlich verunglückt.

Nach mehreren vergeblichen anderen Versuchen ist am Ostermontag Briand mit der Bildung des französischen Kabinetts beauftragt worden. Die Entscheidung dürfte kaum vor Mittwoch fallen.

Familiennachrichten der Stadtgemeinde Magold von den Monaten Februar und März 1925.

Geburten: Februar 5. Rinal Andreas, Schneider 1 Tochter. 9. Benz Hermann, Kaufm. 1 Tochter. 10. Lehrer Christian, Steuerassistent 1 Sohn. 13. Wulstler Joh. Georg, Landwirt in Monhardt 1 Tochter. 14. Proggammer Kaspar, Gärtner 1 Tochter. 14. Weiser Eugen, Kaufmann 1 Sohn. 16. Weipert Karl, Gärtner in Oberreitlingen 1 Sohn. 28. Müller Johannes, Telegraphenbetriebsassistent 1 Sohn. 13. Häberle Karl, Landwirt 1 Sohn. 13. Prütz Albert, Schneider in Aßelshausen 1 Sohn. 15. Mohr Eugen, Metzger 1 Tochter. 17. Kaufsberger Karl, Bierbrauer in Aalen-Stadt 1 Sohn. 25. Walz Paul, Schneidermeister 1 Tochter. 25. Wolf Emil, Schneider 1 Sohn. 26. Schwan Wild., Postinspektor 1 Tochter. 30. Häußler Wilhelm, Metzgermeister Jung 1 Tochter. 31. Stöhr Karl, Postsekretär 1 Tochter.

Angeordnete Aufgebote. März 14. Strähle Adolf, led. Hilfsarbeiter in Kuesheim von hier gebürtig und Kath. Maria, led. Hausd. hier. 17. Kauster Ernst, led. Böcker von Gollwangen und Dreher Maria, led. Weberin hier.

Geschickliche. Februar 14. Jost Wilhelm, verm. Maurer in Bessheim und Herrgott Anna, led. Hausd. hier. 24. Halmer Friedrich, led. Holzmacher hier und Josef Frisberke, geb. Tagelöhnerin hier. März 21. Benz Karl, Eisenbahnbetriebsassistent von hier wohnhaft in Liebenzell und Kay Marie, led. Hausd. in Remmingsheim.

Storbefälle. Februar 1. Morlok Anna, led. Dienstmädchen, 23 J. a. 3. Sautter Sofie, led. Arbeiterin a. D. 72 J. a. 15. Hart Heinrich, geb. Benz, Ritters Wwe., 74 J. a. März 1. Kunz Veria, geb. Stoll, Bädermeister Wwe., 72 J. a. 3. Burghard Anna, led. Hausd., 22 J. a. 11. Feig Willy, Güter-Schuppenarb.-Sohn 7 Wochen alt. 15. Häußler Karl, verh. Hädt. Feldhülse, 33 J. a. 22. Stöhr Anna, led. Tagelöhnerin in Wödingen, 57 J. a. 24. Schneider Wilhelm, geb. Wirtz, Müllers Wwe., 65 J. a. 26. Sautter, Carl, verm. Holzauer hier, 64 J. a. 27. Fahnrecht Elsa, led. Hausd., 16 J. a.

Handelsnachrichten

Zunahme des deutschen Viehbestandes. Nach den endgültigen Ergebnissen der Viehzählung ist eine Steigerung der Schlachttiere im Jahre 1924 zu verzeichnen, und zwar bei Ochsen um 74 v. H. gegenüber dem Vorjahr, bei Kühen um 61 v. H., bei Rindern um 22 v. H., bei Jungtieren um 32 v. H., bei Kälbern um 44 v. H., bei Schweinen um 75 v. H., bei Schafen um 66 v. H. und bei Ziegen um 14 v. H. Dagegen hat sich die Zahl von Pferdebeständen um 21 v. H. der von Handweil um 72 v. H. vermindert.

Der Soutzker im Reich wird im allgemeinen als günstig betrachtet.
Aufhebung des Pferdebeschränkungs. Das Verbot der Pferde-einfuhr ist überraschend aufgehoben worden, obgleich der Pferdebestand zurzeit in Deutschland um 60 000 Stück größer ist als vor dem Krieg. Für Pferde bis 1000 Mark Wert ist ein Zoll von 100 Mark zu entrichten.

Deutsche Lokomotoren für Schottland. Für die schottländischen Bahnen wurden 21 Lokomotiven in Deutschland bestellt, weitere Bestellungen im Betrag von 2 Millionen Mark sollen bevorstehen. Die englischen Blätter weisen voll Recht auf den wachsenden deutschen Wettbewerb hin. — In dem Haushaltsplan der südafrikanischen Union, den der Finanzminister zum ersten Mal in der Britlersprache (halb afrikanisch, halb holländisch) vorlegte, wird ausgeführt, daß die Union durch die Zulassung der englischen Vorzugsaktie eine Kapitalerhöhung von 300 000 Pfund Sterling haben werde.

Wärte

Schweinepreise. Ereglingen: 1 Paar Wildschweine 80 bis 65 Mark. — Niederreiter: Sauwölfe 50-60 Mark. — Oberreitlingen: Wildschweine 48-68 Mark. — Württemberg: Wildschweine 52-70 Mark. — Gollwangen: Wildschweine 44-69 Mark. — Aßelshausen: Säuer 130, Wildschweine 48-70 Mark. — Biberach: Säuer 100-140, Wildschweine 50-70 Mark. — Füllendorf: Ferkel 36-70 Mark, je das Paar.

Fruchtpreise. Rottweil: Epel 24, Weizen 12-14, Gerste 12-15, Haber 12-15 Mark. — Württemberg: Weizen neu 10,75-12, Roggen 9,50-10, Gerste 13-14, Haber 9-14 Mark pro Zentner.

Stuttgart, 11. April. Grochmann: Der Semesterricht zeigt den Frühling an. Die einheimischen Früchtemilde kommen in immer größerer Menge und in immer größerer Reifezeit auf den Markt. Kopfsalat aus dem Beet ist schon zu 25-35 Mark St. zu haben, Gurken 80-150, Kohlrabi der Bund 35, Mören 30-35, Radieschen 20-25, Weiß- und Blaukraut 15 bis 20, 30 v. H. Inländische Äpfel gehen abwärts ab zu 12-14 Mark für Amerikaner werden aber bis 120 Mark verlangt. Ausländische Früchte beherrschen den Obstmarkt. Äpfel 7-12 Mark, Zitronen 1,00 (30 St.), Bananen 90 Pf., Korbhüter 1,00, Zitrusfrucht 2-2,50, Walderhüter 2,20-2,50, Holländer 2,50-2,60, Butterdarm 2,20-2,30, Früchte Vier 11-12, schwere Stierensüßer 10-11, leichte 8-10 Mark St. Honig 1,20-1,40 Mark St.

Heilbronn, 12. April. Weinversteigerung. Bei der Weinversteigerung des Fürstlich Württemberg-Königsbergischen Weinguts Wüchert erfolgte für 1925er und 1926er Wein kein Angebot. Für Weinversteigerung beider Jahrgänge wurden 80 v. H. pro Hektoliter geboten, aber nicht abgegeben. Für 1925er und 1926er Wein wurden 85 v. H. pro Hektoliter geboten und verkauft. Die Heilbronn Weinversteigerung sollte 4000 Liter Wein und 2000 Liter 1924er Wein verkaufen. Auch hier wurden obige Preise geboten, aber nicht abgegeben. Die Weine waren vorzüglich und gäben ein besseres Gebot und höheren Preis verdient.

Kassanderaufträge in Deutschland. Die türkische Regierung hat bei der Waggonfabrik AG. in Hannover 400 Eisenbahnwagen, ferner die Deutsch-Amerikanische Erdölgesellschaft 7 Landdampfer von 12 bis 16 500 Tonnen, die bulgarischen Staatsbahnen bei der Eisen- und Stahl-WG. in Wien einer Gesellschaft des Wolf-Konzerns 2250 Wagen bestellt.

Die Amerikanerleihen. Im ersten Vierteljahr 1925 wurden in den Vereinigten Staaten ins Ausland 200,15 Mill. Dollar Anleihen vergeben, davon 83,5 Mill. für fremde Regierungen und Städte, 100,5 Mill. für Privatfirmen und 16,1 Mill. nach Kanada. 80 Mill. Dollar betragen die Privatleihen für deutsche Firmen.

Fruchtmarkt Magold. Marktbericht vom 11. April.

Verkauf wurden:
9,00 St. Weizen, Preis pro St. 12,50-15,50 Mark
6,00 „ Gerste „ „ 12,50-13,00 Mark
10,00 „ Saatgerste „ „ 14,50 Mark
7,40 „ Haber „ „ 12,50 Mark
Zukunft schwach, Handel etwas gedrückt. Schöne Saatgerste ist noch in der Schrammehalle aufgestellt. Nächster Fruchtmart am Samstag, den 18. April 1925.

Ereglingen. Dem Schweinemarkt am 11. April waren zugeführt: 81 Stück je häutig Säuer- und Wildschweine. Durchschnittspreis pro Paar 60-80 Mark. Verkehr lebhaft. Sämtliche aufgeführte Schweine fanden raschen Absatz.





## Damen- und Mädchen-Bekleidung

Mäntel, Kostüme, Taillenkünder, Röcke, Blusen,

# C. Berner-Pforzheim

Verkaufsräume parterre und eine Treppe hoch.

Unterzeichnet verkauft am Mittwoch, den 15. April, abends 8 Uhr im „Gold. Adler“ folgende

**Grundstücke:**

- 32 Ae Acker im Schrosen,
- 24 Ae Acker im Steinberg,
- 20 Ae Acker im Lemberg,
- 32 Ae Acker im Eisberg b. Sportplatz.

Kaufinteressenten sind eingeladen.

1631

**Frau Hamann, Wwe.**

Die neuen

### Wand-Kalender für die Volksschulen Württembergs

1925-1926

sind vorrätig bei

Buchhandlung Zaiser, Nagold.

Sämtliche

## Gemüse- und Blumen-Samen

in erprobten Sorten empfiehlt

H. Walz, Gärtner, Altensteig.



## KOSMOS

Gesellschaft der Naturfreunde bietet für jedermann einen

**billigen und guten**

Lesestoff

**Belehrend - Unterhaltend**

Jedes Mitglied erhält bei dem Vierteljahresbeitrag von

**nur Gm. 1.25**

Jährlich 12 reich illustrierte Monatshefte und 4 gute Bücher erster Schichtverleger sowie Preisvergünstigungen beim Bezug aller Kosmosveröffentlichungen

Anmeldung durch jede Buchhandlung oder bei der Geschäftsstelle des Kosmos, Stuttgart, Prospekt 30-31

Bestellungen nimmt entgegen

**Buchhandlung Zaiser, Nagold.**

Manfred Schneider

# Italien

Das Reisebuch eines Dichters

Von den Alpen bis hinunter nach Sizilien führt der Weg. Mit lebendigem Geist und in bildhaft-eindrucksamer Sprache ist der Niederschlag langer Reisen hier festgehalten: Städte, Kunst, Sonne, Meer in ihrem unvergleichlichen Ineinander - das eben Italien heißt.

87 Abbildungen nach Aufnahmen des Verfassers sind dem Buche beigegeben. Ein Buch, das Italisches Land und Italisches Kunst so von innen heraus begreifen lässt, hat bisher gefehlt.

In Halbleinen geb. zu Mk. 13.- vorrätig bei

**Buchhandlung Zaiser, Nagold.**

## Schreibmaschinen

G. Köbele, Nagold. Fernspr. 126.

## Schulbedarf:

Schulhefte      Schreibwaren  
Schulbücher    Zeichenwaren  
Schulstifteln    Gesangbücher

Grundschnulbedarf

sowie alle übrigen Lehr- u. Lernmittel liefert

in amtl. vorgeschriebener Ausführung

**G. W. Zaiser, Nagold.**

Einen fröhlichen, anständigen

## Jungen

b. Luft hat, das Fliegenhandwerk zu erlernen, nimmt in die Reihe

**Eugen Kehl, Fliegenmeister.**

Ca. 25 Zentner

## Stroh

(Wachsendendruck) verkauft      Obkirch.      1779

Einen fröhlichen, anständigen

## Mädchen-Gesund.

Suche per 1. Mai ein fleißiges, eheliches

## Mädchen,

jedoch nicht unter 20 Jahren, das schon gedient hat und einen Haushalt selbstständig führen kann. Gute Behandlung um hoher Lohn zugesichert.

**Frau Anna Hauber Calw. 1779**

## Hirsau.

Ab Mittwoch, den 15. April morgens 8 Uhr steht ein großer Transport ganz erstklassiger

## Holländer Milch-Kühe

in meinen Ställen, wozu Kaufliebhaber freundlichst einladet

**Paul Nonnenmann z. Waldhorn.**

1762

Wichtig für Garküchen- und ähnliche Betriebe, welche eigene Schweinemästerei betreiben. (Verfütterung von Hülsenfrüchten.)

Für die eintretende Saison empfehle ich die zur Schneeflocken befähigten

## echten Hoyaer Einstelltschweine

in jeder Stückzahl und in jedem gewünschten Gewicht zu billigsten Tagespreisen. Versand nach allen Bahnstationen. Zahlung nach Vereinbarung.

**Fritz Hoffmann, Schweinversand, Fellbach b. Stuttgart 1699**

Fernsprecher 141.

Größte modernste Betriebsanlage.

## Ein Ehering

wurde von Schützungen auf den Bahnhof Hirsau gefunden.

1705

Nagold. 1708

## Al. Säbchen,

auch zu Flüssigkeiten geeignet, sowie

## Rübeltrichter u. Stände

empfiehlt

**Johs. Henne, Käfertm.**

## Truthe

mit 14 Stück weiße Wambottenshühchen verkauft

**Ernst Schuon Schuonhühner.** 1710

## Neuwäscherei PHÖNIX

Stuttgart liefert 1511

## Kragen

Manschetten u. Oberhemden

## wie neu

schnell und pünktlich.

**Annahmestelle: Frau Paßnacht, Nagold.**

Nagold. Fernspr. 1671

## Einspanner-Wagen

Satz zu verkaufen

**Karl Wagner, Wagner.**

## Etwas Gutes

für Haare und Haarboden ist echtes

## Brennessel-Haarwasser

mit den 3 Brennesseln.

Apotheke Wildberg.

## Frauen-Schönheit

verleiht zartes, jugendliches Aussehen, ein feines, sanftes Licht. Alles dies erzeugt die

**Stedenperle-Seife**

die beste Lössmilchseife

V. Bergmann & Co., Krefeld.

Apotheke Th. Schmid, Löw-Drog., Gebr. Benz, 373 Louis Bökle, Wwe., Otto Barr, Seifengesch.

1706 Nagold, den 13. April 1925.



## Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme, die mir bei dem Hinscheiden unserer Mutter, Großmutter, Schwiegermutter und Tante

## Friederike Kehl

erfahren durften, für die tröstlichen Worte des Herrn Geistlichen, für den ergebenden Gehorsam des Verehrten Pöcher- und Schönerfranzes, sowie für die Kränzpanden und die zahlreiche Beisendbegleitung von hier aus und in der letzten Ruhestätte lagern auf diesem Wege den innigsten Dank

**die trauernden Hinterbliebenen.**

Geburtstags-  
Namenstags-  
Kunst-  
Postkarten

stets vorrätig bei

**G. W. Zaiser, Nagold.**

## Rheumatismus

Sicht! Nerven-Neuralgie!

Kostenlos teile ich gerne brieflich jedem, der von obigen Leiden geplagt ist, mit, wie zahlreiche Patienten, bei welchen oft alle anderen Mittel verloschen hatten, durch eine einfache Hauskur von ihren quälenden Schmerzen schnell u. gänzlich befreit wurden. Tausende von Dankschreiben. Krankenschwestern Kdele, Parkhaus, Bad Reichenholl 324 (Bogen).

Ein ordentlicher

## Junge,

der die Brot- und Feinbäckerei gründlich erlernen will, kann bis 1. Mai eintreten. (Dampfbrotbacken mit elektrischem Betrieb.)

**Karl Volz, Bäckermstr. Hirsau b. Calw.**

Was haben wir von Würtlingen zu halten?

Neueste 2. Aufl.

Zu Mk. 2.- vorrätig bei

**G. W. Zaiser Nagold.**

## Bestellschein.

An das

Unfrankiert in den nächsten Briefkasten werfen.

Postamt

Ich bestelle hiemit die

Nagolder Tageszeitung

## „Der Gesellschafter“

mit den illust. Unterhaltungs-Beilagen „Freizeitstunden“, „Unser Heimat“ u. der landw. Beilage „Haus-, Garten- u. Landwirtschaft“ für den Monat Mai

und bitte, den Bezugspreis durch den Briefträger bei mir erheben zu lassen.

Name: \_\_\_\_\_

Wohnort: \_\_\_\_\_

Strasse u. Hausnummer: \_\_\_\_\_

Bezugs-Pr  
Monat, ein  
Lagerlohn  
Einsammler  
Erleichter  
jed. Werk  
Verbreitete  
in Oll.-Beg  
In Sälen hö  
bezieht kein  
auf Lieferung  
aber auf Rück  
des Bezugs  
Katalogen -  
Gesellschafter  
Beilagen  
Stammes

Nr. 86

Es ist in  
bankrott die  
sich, das Wor  
der Abkühn  
in der Begrü  
den Anleihen  
Milliarden  
Reich über  
Lebergangs  
finden als  
schulden mit  
schulden hinz  
geben wird.  
schen Anleih  
und 324 Mi  
schulden, im  
die Anleihen  
Vorbehalt au  
diese öffentl  
Milliarden o  
Die Befrei  
tem und neu  
neg. das ja  
wider einm  
überlebbar  
Zunächst is  
und G e m e  
Reichsanleih  
Gemeinden  
Apparats ge  
esse der öff  
der öffentl  
fahren befr  
falls nicht  
einen Seite  
Mittel zur  
sch durch  
Reich den  
schaffen kon  
Eine we  
nämlich die  
lauten, mach  
kleinen Stüc  
springen, W  
vielleicht so  
eigentlich we  
5 Abtag b  
ich u d nur  
markt oder  
mit aber nur  
nämlich bef  
träge von  
sch r e d u n  
verschreibung  
werden. Die  
Stücken aber  
verfümen, f  
um seine Pl  
neben den  
kleinen Stüc  
Ein Sach  
verbietet noch  
dungs ergibt  
beträge, daß  
des Gefehes  
die Anleihen  
die im alten  
Jahreslunden  
treffen. Viel  
wenn jeman  
fig hat, um  
anzusprechen.  
Anleihen sein  
mäßig auf so  
Leberchaut  
außerordentl  
Schiedung zw  
wäre es am  
den, ob nicht  
nen Stü d  
Zeichnungen  
wohl schon fr  
men es sich  
kann man aus  
ergebnisse ent  
der 7. Kriegs  
233 742 Zei  
Einzelzeichn  
von 300 bis  
und Zeichnun  
von 500 796  
72,5 Milliarb  
in keinen B  
7 bis 8 Proge  
Zeichnungen  
umfassenden  
Zeichnungen  
sein, um die  
zahlen, gel  
meldung gela  
Infoarbeiten

